

Ihr Frequenzumrichter 8200 Vector ist ausgefallen, und Sie benötigen eine Reparatur?



Als Erstes fällt einem hier natürlich der Hersteller ein.
Aber die Reparaturkostenpauschale ist Ihnen zu hoch.
Um eine kostengünstige Alternative zu finden, machen Sie sich auf die Suche im Internet.

Sofort werden Sie auf Dienstleister stoßen, welche eine Reparatur anbieten. Achten Sie hier bitte darauf, dass der Dienstleister für die Reparatur nur die vom Hersteller zugelassenen Bauteile (IGBT's, Gleichrichterdioden, Relais, Optokoppler...) einsetzt. Eine Modifikation an diesen Bauteilen könnte zu einer „**wesentlichen Veränderung**“ führen und damit würde die **CE-Konformität des Gerätes erlöschen**.

Ein weiterer wichtigerer Punkt ist, dass Sie darauf achten, und fragen Sie im Zweifelsfall nach, ob Ihr Dienstleister nach der Reparatur eine Prüfung der Erdverbindungen und eine Hochspannungsprüfung, oder zumindest eine Isolationsprüfung, der elektrischen Trennungen (Isolationsstrecken) vornimmt. **Eine Überbrückung oder eine Herabsetzung der erforderlichen Isolationsstrecken kann zu einer elektrischen Gefährdung führen!**

Bedenken Sie bitte, dass Sie als Maschinen- / Anlagebetreiber dafür verantwortlich sind, dass die von Ihnen eingesetzten Maschinen auch nach einer Reparatur weiterhin den gesetzlichen Anforderungen entsprechen!

Die meisten Dienstleister werden Ihnen nun eine Reparatur mit Generalüberholung (Austausch der verschleißbehafteten) Komponenten anbieten. Diese Art der Reparatur ist der sicherste Weg, aber auch die teuerste Methode.

Die Ursache für die erhöhten Kosten einer vollständigen Generalüberholung liegen auf der Hand: die Verschleißbauteile im Frequenzumrichter (Lüfter, Elkos, Relais, Leistungshalbleiter) sind gleichzeitig die wertigsten Bauteile und der Zeitaufwand für die Erneuerung ist entsprechend hoch.

Doch dieser erhöhte Aufwand bringt Ihnen nicht immer einen Mehrwert!

Ich möchte Ihnen das an zwei kurzen Beispielen erläutern:

Beispiel 1:

Ihr Frequenzumrichter ist nach 3 Betriebsjahren ausgefallen, obwohl er unter normalen Betriebsbedingungen gelaufen ist und es zu keinen weiteren Störungen an der Maschine kam? Vermutlich wird es sich hierbei um einen Zufallsausfall eines Bauteils handeln. Auch wenn die Ausfallrate sehr gering ist, so sind Zufallsausfälle von Bauteilen in der nutzbaren Produktlebensphase nicht zu vermeiden.

Da Ihr Frequenzumrichter nach 3 Betriebsjahren noch sehr wenig seines Nutzungsvorrates verbraucht hat, bring hier eine Reparatur mit Generalüberholung nur wenig Mehrwert für Sie. Eine wesentlich kostengünstiger Reparaturvariante ist hier die durch uns angebotene Gebrauchsreparatur. Es wird nur der Fehler (und ggf. Folgeschäden) beseitigt, welcher durch den Zufallsausfall entstanden ist.

Beispiel 2:

Bei einer Reparatur mit anschließender Generalüberholung werden unter anderem die Relais ausgetauscht, da es sich um Verschleißteile handelt. Wenn Sie nun aber in Ihrer Applikation das digitale Ausgangsrelais gar nicht benötigen, dann bezahlen Sie hier für eine Leistung, die Ihnen **keinen Mehrwert** bringt.

Ähnlich verhält es sich auch mit den anderen verschleißbehafteten Bauteilen. Auch diese müssen im Ersatzgerät nur dann erneuert werden, wenn es **für Sie einen Mehrwert** darstellt.

Wir reparieren und erneuern nur das, was **für Sie einen Mehrwert** darstellt und können Ihnen dadurch qualitativ hochwertige Reparaturen zu einem günstigen Preis anbieten.

Nutzen Sie **mein über 19 jähriges Know-how aus der Entwicklung und Betreuung der Frequenzumrichter 8200 Vector** und profitieren Sie von unseren Kosten- Nutzen-optimierten Dienstleistungen.

Fragen Sie Ihre Reparatur noch heute bei uns an!